



Betriebskonzept Tagesschulangebot

TSA Allmendingen

Genehmigung 2015-03-11

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Ausgangslage Einwohnergemeinde Allmendingen
3. Pädagogischer Teil
4. Organisatorischer Teil
5. Genehmigung

1 Einleitung

1.1 Allgemeines Tagesschulangebot

Das Tagesschulangebot der Einwohnergemeinde Allmendingen bei Bern umfasst eine schulergänzende Betreuung auf der Basis der kantonalen Vorgaben.

1.2 Definition Tagesschulangebot

Das Tagesschulangebot ist ein freiwilliges, pädagogisches Betreuungsangebot für die Kinder der Basisstufe und der Mittelstufe Allmendingen ausserhalb des obligatorischen Unterrichts. Die Betreuung wird grundsätzlich an den Schultagen mit Nachmittagsunterricht (Dienstag und Donnerstag) angeboten. Ein effektives Angebot kommt zu Stande, wenn mindestens 10 Kinder pro Betreuungsmodul angemeldet sind. Die Gemeinde kann, wenn sie es für angemessen hält, auch Module mit weniger Anmeldungen freiwillig führen und legt eine Mindestanzahl fest.

Die Eltern beteiligen sich gemäss kantonalen Vorgaben an den Kosten.

1.3 Zweck Tagesschulangebot

Das Tagesschulangebot unterstützt den Bildungsauftrag der Schule, indem dieses eine dem Alter der Kinder angemessene Betreuung, Erziehung und Förderung ausserhalb des obligatorischen Unterrichts bietet. Das Tagesschulangebot trägt zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei.

2 Ausgangslage Einwohnergemeinde Allmendingen bei Bern

2.1 Bestehende schulgänzende Angebote der Gemeinde

Seit Schuljahr 2012/13 führte die Gemeinde freiwillig ein Pilotprojekt Mittagstisch (1x wöchentlich) ein. Die gemachten Erfahrungen sowie die wachsende Nachfrage führten zur Erweiterung des Angebots (2x wöchentlich) auf Beginn des Schuljahres 2013 /14.

2.2 Bedarf Tagesschulangebot

Eine Bedarfsabklärung bei den Eltern im September 2014 ergab einen Bedarf auf Schuljahr 2015 /16, der die Gemeinde verpflichtet ein erweitertes Tagesschulangebot zu führen.

2.3 Rücklauf der Befragung

Von den 32 verschickten Fragebogen wurden 30 zurückgeschickt. Das Hauptinteresse der Eltern gilt dem Mittagstisch (DI / DO) sowie der Nachmittagsbetreuung an den Schultagen mit Nachmittagsunterricht (DI / DO). Die Gemeinde ist verpflichtet diese Module infolge des nachgewiesenen Bedarfs anzubieten.

Die Module Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung am Montag erreichen die geforderte Nachfrage von zehn Kindern nicht. Die Gemeinde kann diese Module trotzdem anbieten bei Erreichen der definierten Untergrenze.

2.4 Auftrag Erarbeitung Betriebskonzept Tagesschulangebot

Gestützt auf die kantonalen gesetzlichen Grundlagen erteilte der Gemeinderat Allmendingen der Arbeitsgruppe Tagesschule am 09. Dezember 2014 den Auftrag, ein Betriebskonzept Tagesschulangebot für die Einwohnergemeinde Allmendingen bei Bern zu erarbeiten.

2.5 Ziel und Zweck des Betriebskonzepts

Das Betriebskonzept dient als Entscheidungsgrundlage sowie als Leitfaden für die Umsetzung und den Betrieb des Tagesschulangebots in Allmendingen bei Bern. Es stellt die Basis für das Controlling und das Qualitätsmanagement dar. Das Betriebskonzept umfasst ein pädagogisches und ein organisatorisches Konzept und ist Teil der Voraussetzungen zur Anmeldung des Tagesschulangebots zum Lastenausgleich beim Kanton.

2.6 Rechtsgrundlagen des Betriebskonzepts

- Volksschulgesetz des Kantons Bern (VSG)
- Tagesschulverordnung des Kantons Bern (TSV)
- Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Allmendingen
- Personalreglement der Einwohnergemeinde Allmendingen
- Tagesschulverordnung der Einwohnergemeinde Allmendingen

3 Pädagogischer Teil

3.1 Ziele und Leitgedanken

Das Tagesschulangebot ist eine Ergänzung zur Volksschule. Die leitenden Grundsätze der Tagesschulangebote sind auf das Leitbild der Schule abgestimmt. Das Team des Tagesschulangebots nimmt die Bedürfnisse der Kinder ernst und leitet die Kinder zu solidarischem Handeln in der Gemeinschaft an. Rücksichtnahme und Toleranz werden vorgelebt. Das Team des Tagesschulangebots fördert die Lern-, Sozial- und Selbstkompetenz der Kinder und bezieht sie bei der Gestaltung des Alltags der Tagesschulangebote mit ein.

Dem Bewegungs- und Rückzugsbedürfnis der Kinder wird Rechnung getragen.

3.2 Zielgruppe

Das Tagesschulangebot ist freiwillig und für alle Kinder der Basisstufe und der Mittelstufe der Schule Allmendingen bei Bern zugänglich.

3.3 Betreuung und Freizeitgestaltung

Das Team des Tagesschulangebots stellt das Angebot bereit und setzt den Rahmen für ein konstruktives Spiel, beobachtet, gibt Impulse und greift angemessen und unterstützend ein.

Ausserdem besteht für die Kinder, je nach Modulwahl, die Möglichkeit zur Erledigung der Hausaufgaben (keine Nachhilfe). Die Verantwortung für die Erledigung der Hausaufgaben bleibt jedoch bei den Eltern.

3.4 Essen

Eine ruhige Atmosphäre erlaubt den Kindern das Essen zu geniessen und mit anderen Kindern und Erwachsenen ins Gespräch zu kommen. Die Betreuungspersonen achten auf die Essgewohnheiten der Kinder und sorgen für klare Regeln und gute Umgangsformen während den Mahlzeiten. Die Mithilfe der Kinder wird erwartet.

Das Essen wird von einem Restaurant/Catering professionell zubereitet und angeliefert.

3.5 Räume

Die Räume des Tagesschulangebots entsprechen den Bedürfnissen der Kinder. Die Räume werden von der Schule und der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

3.6 Regeln

Regeln schaffen Klarheit und vereinfachen das Zusammenleben. Diese müssen eingehalten werden. Periodisch werden sie hinterfragt und allenfalls angepasst.

3.7 Team des Tagesschulangebots

Die Leitung des Tagesschulangebots führt und unterstützt die Mitarbeitenden in ihrer Arbeit. Sie ist verantwortlich für die Umsetzung des pädagogischen Konzepts. Ein motiviertes Team, in dem alle Betreuungspersonen mitdenken ist Voraussetzung für gute Qualität. Eine wertschätzende Haltung gegenüber den Kindern, deren Eltern und dem Team ist eine Grundvoraussetzung.

Zur Sicherung der Betreuungsqualität dient die regelmässige Weiterbildung in tagesschulspezifischen Bereichen.

Zwischen den Mitarbeitenden des freiwilligen Tagesschulangebots, der Schulleitung und den Lehrkräften wird eine gute Zusammenarbeit angestrebt.

3.8 Konstanz in der Betreuung und Kindergruppe

Damit die Kinder ihren Platz finden und sich ein gutes soziales Klima entwickeln kann, wird eine möglichst grosse Konstanz bei den Betreuungspersonen angestrebt.

Die Anmeldung für Betreuungsmodule ist für ein Schuljahr verbindlich. Nachmeldungen auf Beginn des 2. Semesters sind möglich.

3.9 Zusammenarbeit mit Eltern und Schule Allmendingen

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten ist die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit mit Kindern. Bei persönlichen Anliegen oder bei anstehenden Problemen wird das Gespräch von Eltern und dem Team des Tagesschulangebots gegenseitig gesucht.

Rückmeldungen der Eltern sind wichtig und werden begrüsst.

Der Informationsfluss zwischen dem Team des Tagesschulangebots, den Eltern und der Schule ist gewährleistet.

4 Organisatorischer Teil

4.1 Trägerin und Aufsicht

Die Einwohnergemeinde Allmendingen ist Trägerin des freiwilligen Tagesschulangebots. Aufsichtsbehörde ist die Schulkommission. Sie sorgt für die Anstellung der Leitung Tagesschulangebot sowie für die Anstellung der Mitarbeitenden auf Antrag der Leitung Tagesschulangebot.

4.2 Leitung Tagesschulangebot

Die Leitung Tagesschulangebot ist verantwortlich für die Führung des Teams Tagesschulangebot sowie für die pädagogischen, administrativen und organisatorischen Bereiche. Die Leitung Tagesschulangebot setzt das Betriebskonzept um und ist für die Einhaltung der Grundsätze verantwortlich. Sie führt die Mitarbeitenden und unterstützt diese in der pädagogischen Arbeit. Die Leitung Tagesschulangebot arbeitet eng mit der Schule zusammen und koordiniert den Tagesschulbetrieb.

Die Aufgaben der Leitung Tagesschulangebot umfassen:

- Personalführung
- Pädagogische Leitung
- Qualitätsentwicklung und Evaluation
- Organisation und Administration
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

4.3 Ausbildung des Personals

Die Leitung Tagesschulangebot muss gemäss kantonalen Bestimmungen pädagogisch ausgebildet sein. Mindestens 50% des gesamten Tagesschulangebots wird durch eine pädagogisch ausgebildete Person abgedeckt. Weiteres Betreuungspersonal muss nicht zwingend pädagogisch geschult sein. Mitarbeitende ohne pädagogische Ausbildung haben Eignung und Erfahrung im Umgang mit Kindern und zeigen die Bereitschaft, geeignete Weiterbildungen zu absolvieren.

4.4 Stellenbeschreibungen / Aufgaben Personal

Für alle Funktionen der Mitarbeitenden (Leitung Tagesschulangebot, Mitarbeitende Betreuung) werden Stellenbeschreibungen erstellt. Die Aufgabenteilung und die Zusammenarbeit zwischen den Mitarbeitenden werden klar geregelt.

4.5 Besoldung des Personals

Die Entschädigung des pädagogisch ausgebildeten Personals richtet sich nach dem Gesetz über Anstellung der Lehrkräfte (LAG), das übrige Personal nach dem Personalreglement der Einwohnergemeinde Allmendingen bei Bern.

4.6 Standort, Räumlichkeiten

Das Tagesschulangebot findet in den Räumlichkeiten der Gemeinde statt (kirchliche Räume). Diese befinden sich im Erdgeschoss und umfassen: Eingang/Korridor (17.5 m²), grossen Aufenthaltsraum (46.3m²), Nebenraum (21.3m²), kleine Küche und Toilette. Die Nutzung der Räume zusammen mit der Kirchgemeinde Münsingen lässt sich in gegenseitigen Absprachen und Regelungen organisieren. Ausserdem können die Turnhalle und die Aussenanlage der Schule benutzt werden. Die Anforderungen an die Räume richten sich nach den kantonalen Vorschriften.

4.7 Betreuungsschlüssel

Der Betreuungsschlüssel beträgt gemäss den kantonalen Vorgaben eine Betreuungsperson auf 10 Kinder.

4.8 Verpflegung

Die Mahlzeiten sind ausgewogen, gesund und abwechslungsreich. Das Essen wird von einem Restaurant/Catering zubereitet und angeliefert. Die Möglichkeit selber zu kochen ist von der Infrastruktur her nicht gegeben.

Die kantonalen Leitlinien der Lebensmittelsicherheit werden berücksichtigt. Es wird auf Sauberkeit und Hygiene geachtet.

4.9 Angebot - Module im Tages- und Wochenablauf

Das Angebot wird jeweils dem tatsächlichen Bedarf angepasst.

Zeit	Montag	Dienstag	Donnerstag
08.15 -11.50	Unterricht	Unterricht	Unterricht
11.50 -13.30	Mittagsbetreuung mit Verpflegung	Mittagsbetreuung mit Verpflegung	Mittagsbetreuung mit Verpflegung
13.30 -15.05	Nachmittagsbetreuung	Unterricht	Unterricht
15.05 -18.00		Nachmittagsbetreuung	Nachmittagsbetreuung

Die angebotenen Module können einzeln gebucht werden. Zentraler Teil innerhalb des Moduls am Mittag ist das gemeinsame Mittagessen. Die Nachmittagsbetreuung umfasst die Zeit nach Unterrichtschluss bis zur Schliessung des Tagesschulangebots um 18.00 Uhr. In dieser Zeit können die Kinder am Spiel- und Lernangebot unter Leitung einer Betreuungsperson teilnehmen. (Hausaufgaben erledigen, ausruhen, freie Spiele u.a.)

Während den Schulferien wird kein Tagesschulangebot geführt.

4.10 Aufnahme von Kindern

Das Tagesschulangebot der Einwohnergemeinde Allmendingen bei Bern nimmt Kinder der Basisstufe und der 3.-6.Klasse der Schule Allmendingen auf. Die Anmeldeformulare für die Tagesschulangebote werden Ende März versandt. Aufgrund der definierten Blockzeiten können die Anmeldungen ausgefüllt werden. Die Anmeldefrist läuft bis Ende April. Die Anmeldung ist verbindlich und gilt für ein Schuljahr. Ausnahmsweise und in begründeten Fällen ist ein Eintritt im Verlauf des Jahres möglich.

Kann ein Betreuungsangebot mangels Anmeldungen nicht durchgeführt werden, so besteht seitens der Eltern kein Anspruch auf Ersatzleistung.

4.11 Austritt / Ausschluss

Austritte aus dem Tagesschulangebot erfolgen auf Ende des Schuljahrs. In begründeten Fällen ist ein Austritt im Verlauf des Jahres möglich. Bei Ausschluss aus dem Tagesschulangebot gilt. Art. 28 des Volksschulgesetzes.

4.12 Zusammenarbeit mit den Eltern

Auf guten Kontakt zwischen Eltern, Betreuungspersonen und Leitung Tagesschulangebot wird Wert gelegt.

4.13 Zusammenarbeit mit der Schule und weiteren Institutionen

Eine offene und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Tagesschulangebot und der Schule ist Grundlage für die Arbeit mit den Kindern.

Entwickelt sich eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen beispielsweise dem Sportclub, soll diese ebenfalls gepflegt werden.

4.14 Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit für das Tagesschulangebot (Information der Eltern, Homepage) erfolgt durch die Leitung Tagesschulangebot in Absprache mit der Schulkommission.

4.15 Qualitätskontrolle und Zielerreichung

Die übergeordneten strategischen Ziele in Bezug auf das Tagesschulangebot von Allmendingen müssen vom Gemeinderat auf Antrag der Schulkommission genehmigt werden.

Daraus leiten sich die operativen Ziele für die freiwilligen Tagesschulangebote ab.

Dokumente zur Sicherung der Qualität:

- Betriebskonzept: Pädagogisch und organisatorisch
- Stellenbeschreibungen für die Mitarbeitenden
- Tagesschulverordnung

Die Sicherung der Qualität erfolgt über:

- Prüfung der Zusammenarbeit und der Zielerreichung
- Betriebsrechnung
- Auslastungsgrad
- Controlling durch die Schulkommission (qualitativ und finanziell)
- Bei Bedarf Eltern- und Kinderbefragung inkl. Auswertung

4.16 Finanzierung

Die freiwilligen Tagesschulangebote werden wie folgt finanziert:

- Durch die sozial abgestuften Beiträge der Eltern
- Durch den Lastenausgleich des Kantons
- Durch Beiträge der Gemeinde

4.17 Elternbeiträge

Die Berechnung der Elternbeiträge für die Betreuung ist nach kantonalen Tarifen geregelt. Die Kosten für die Mittagsverpflegung und das Zvieri je Kind werden durch die Gemeinde bestimmt und den Eltern verrechnet.

- Die Kosten für das Mittagessen betragen maximal Fr. 10.00
- Die Kosten für das Zvieri betragen maximal Fr. 2.00

Jeweils Ende Semester stellt die Gemeinde den Eltern die Rechnung für sechs Monate. Das Abrechnungs- und Inkassoverfahren erfolgt über die Gemeindeverwaltung.

4.18 Änderung Betriebskonzept

Das Konzept wird aufgrund von Erfahrungen und Evaluationen auf seine Tauglichkeit hin überprüft.

Änderungen des Konzepts bedürfen der Zustimmung durch die Schulkommission und den Gemeinderat.

Die kantonalen Vorgaben und die rechtlichen Grundlagen sind immer zu berücksichtigen.

5 Genehmigung

Das vorliegende Betriebskonzept wurde durch die Arbeitsgruppe Tagesschule erarbeitet und durch den Gemeinderat Allmendingen bei Bern an seiner Sitzung vom 11. März 2015 genehmigt.

Allmendingen, 11. März 2015

GEMEINDERAT ALLMENDINGEN

Der Präsident: Die Gemeindeverwalterin:



Alfred Jost



Marlis Spycher